



IBM OpenPages Policy and Compliance Management (PCM)

Im heutigen sehr stark regulierten Geschäftsumfeld sind Unternehmen gezwungen, eine Vielzahl von internationalen Bestimmungen und internen Richtlinien einzuhalten. Hierzu gehören u. a. Datenschutzrichtlinien, ethische Grundsätze sowie branchen- und prozessspezifische Regelungen. Unabhängig von der Dimension der einzelnen Compliancekulturen in den Unternehmen führen Ähnlichkeiten bei den Richtlinien und Regelungen zu sich überschneidenden Managementaufgaben, Dokumentationen und Auditanforderungen. Diese überdecken häufig den Aufwand, der betrieben wird, um Compliance-Risiken zu erkennen und zu handhaben.

Der Druck, immer mehr Regeln einhalten zu müssen, steigt stetig. So können Unternehmen, die sich für einen praxisorientierten und richtlinienübergreifenden Ansatz beim Compliance-Management entscheiden, steigende Kosten und zunehmende Komplexität vermeiden. Darüber hinaus erhalten sie mit einer solchen Lösung wichtige Detailinformationen zu Risiken für zentrale Geschäftsprozesse, die sich in Form von Klagen, Bußgeldern, Vertragsstrafen, Rufschädigungen usw. auf das Unternehmen und dessen Leistungsfähigkeit auswirken können.

Produktübersicht

IBM OpenPages Policy and Compliance Management (PCM) ist eine Lösung für das Richtlinien- und Compliance-Management, mit der sich Komplexität und Aufwand bei der Einhaltung der unterschiedlichsten Richtlinien (branchenspezifische, ethische, datenschutzspezifische und behördliche) reduzieren lassen. Mithilfe von zentralen, gemeinsam genutzten Services und der offenen Architektur lassen sich mit OpenPages PCM Test-, Prüf-, Beglaubigungs- und Korrekturprozesse automatisieren und gleichzeitig Ähnlichkeiten zwischen Richtlinien erkennen, um Redundanzen und doppelten Aufwand zu vermeiden. Business Intelligence- und Entscheidungshilfe-Tools – in Form von interaktiven Dashboards und dimensionaler Berichterstellung – geben Entscheidungsträgern die Sicherheit, dass alle Compliancevorgaben eingehalten, Risiken minimiert und unternehmensinterne Richtlinien und Prozeduren umgesetzt werden.



Spezielle Funktionen

Feature/Funktion	Beschreibung	Vorteile
Zentrales Datenrepository	Eine zentrale Quelle für die gesamte compliance- und risikospezifische Dokumentation, einschließlich Entitäten, Prozessen, Risiken, Kontrollmechanismen, Tests und Testergebnissen. Das vollständige Dokumentenmanagement beinhaltet Funktionen für Check-in/Check-out, Versionssteuerung und Auditprotokolle.	Ermöglicht nahezu uneingeschränkte Ebenen bei Entitäten, Prozessen, Risiken und Kontrollhierarchien, um gezielt auf die Struktur eines Unternehmens eingehen zu können. Hilft durch gemeinsam genutzte Dokumente, Prozesse, Risiken und Kontrollmechanismen, Redundanzen zu vermeiden.
Verwaltung von Richtlinienbibliotheken	Pflege und Verwaltung einer zentralen Bibliothek mit Gesetzen, Regelungen, Verordnungen und Best Practices. Protokollierung und Überwachung externer Änderungen an Regelungen und Verordnungen; Erweiterung der Bibliotheken durch leistungsfähige Versionssteuerung und Auditprotokolle.	Harmonisierung der Complianceprogramme für Abteilungen und Schwerpunktbereiche, um ein standardisiertes und effizientes Compliancekonzept zu etablieren. Ordnet vergleichbare Vorgaben denselben Kontrollmechanismen zu, wodurch Komplexität und Kosten reduziert werden.
Mehrere Sichten zum Compliancestatus	Endbenutzer und Administratoren erhalten einen schnellen Überblick zur Einhaltung von Vorschriften aus verschiedenen Blickwinkeln, einschließlich Informationen zu Funktionsbereichen, Geschäftsbereichen, Regionen oder einzelnen Richtlinien.	Ermöglicht dem Compliance-Team, den Compliancestatus im gesamten Unternehmen in den unterschiedlichsten Dimensionen anzuzeigen und zu überwachen (z. B. einzelne Richtlinie, nach Geschäftsfunktion oder nach Geschäftsentität).
Business Intelligence und Entscheidungshilfe	Dynamische Dashboards, Diagramme und dimensionale Berichterstellung stellen detaillierte und aussagekräftige Informationen zum Compliancestatus für mehrere Verordnungen gleichzeitig bereit. Drilldown-Mechanismus über Teilberichte und kontextbezogene Daten für die Ursachenanalyse. Browserbasiertes Berichtsdesign mit Ad-hoc- und Drag-and-drop-Funktionalität.	Bedarfsorientierte und zuverlässige Erstellung von Berichten, die dazu beitragen, Compliancerisiken zu verstehen, und sicherstellen, dass Probleme sofort behoben werden.
Microsoft Office- und Smartphone-Integration	Durch die Microsoft Office- und Smartphone-Integration können Benutzer zeit- und standortunabhängig mit anderen Benutzern zusammenarbeiten und auf Daten zugreifen.	Über Live-Links in Microsoft Word, PowerPoint und Excel werden die eingebetteten Diagramme und Berichte automatisch für monatliche Berichte, Management-Meetings usw. aktualisiert. Gleichzeitig erlaubt die Smartphone-Integration den Fernzugriff auf Dashboards und Berichte.
Vollständig konfigurierbar	Zu 100 Prozent konfigurierbar durch Geschäftsbenutzer, einschließlich Formulare, Benutzerschnittstellen, Sprache, Berichterstellung, Workflows und systemweite Einstellungen.	Unterstützt und vereinfacht einen flexiblen Compliance-Ansatz, der Änderungen erleichtert und an den bestehenden Verfahren und Namenskonventionen im Unternehmen ausgerichtet ist. Trägt zur Senkung der Gesamtbetriebskosten bei.

OpenPages PCM erweist sich besonders bei der Implementierung eines unternehmensweiten Governance- und Risikoframeworks als zentrale Komponente. Lösungen der IBM OpenPages GRC-Plattform helfen Unternehmen auf vielfältige Weise:

- Effizienteres und kostenwirksames Management sowie Synchronisierung der Governanceprozesse mit verschiedenen anderen Regelungen
- Abhängigkeitszuordnungen für Geschäftsbereiche und Entitäten zur Senkung der Kosten für Kontrollmechanismen und interne Audits
- Fundiertes Verständnis der Risiken im Zusammenhang mit gesetzlichen Bestimmungen wie Vertragsstrafen und Offenlegungsanforderungen

OpenPages PCM unterstützt u. a. die folgenden Regelungen und Verordnungen:

Datenschutz

- California SB 1386
- HIPAA
- EU-Datenschutzrichtlinien
- PIPEDA
- GLBA

Geldwäscherichtlinien

- 12 CFR 21.21
- OFAC
- Bank Secrecy Act
- PATRIOT Act

Branchenspezifische Richtlinien

- 21 CFR Part 11
- MiFID
- FERC
- NRC

Best Practices und interne Richtlinien

- Ethics and Operating Standards
- OSHA
- HR-Richtlinien
- Stock Options-Prozesse
- ISO-Standards

- Vergabe von Prioritäten in Bezug auf Dokumentation, Tests und Korrekturen
- Verbesserung der Teamproduktivität und bessere Entscheidungshilfen
- Ganzheitliches Verständnis aller Compliancerisiken durch Standardisierung der Complianceprozesse für alle Regelungen

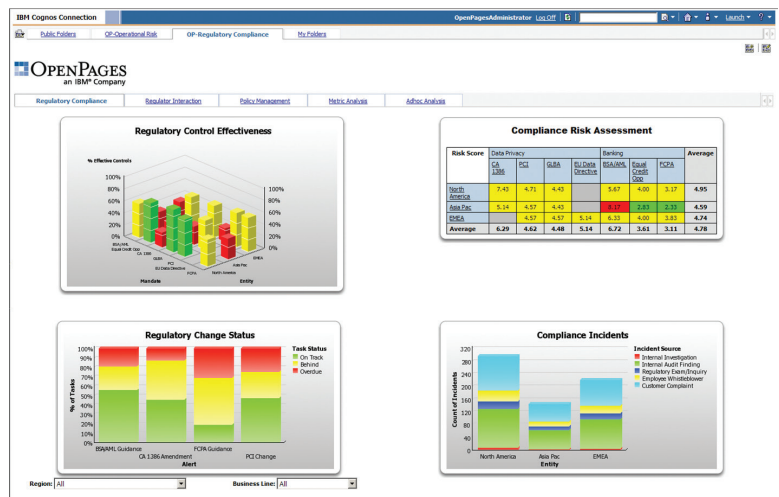


Abbildung 1: OpenPages PCM-Dashboards sorgen für eine zuverlässige Einhaltung der unterschiedlichsten Bestimmungen.

Als Teil der OpenPages GRC-Plattform ist OpenPages PCM als zentraler Baustein bei der Implementierung eines unternehmensweiten, integrierten Konzepts für das Risiko- und Compliance-Management zu sehen. IBM OpenPages hilft Unternehmen, Risiken und Compliancesilos zu vermeiden, die Einhaltung der zahlreichen Bestimmungen sicherzustellen und diese Aktivitäten in die zentralen Geschäftsprozesse einzubinden. OpenPages PCM ist eine Richtlinien- und Compliance-Management-Software, mit der über definierte Richtlinien und Prozesse die Complianceabläufe verwaltet werden. Dabei kommen Verfahren wie risiko- und kontrollspezifische Selbstbewertung, Benutzerumfragen und automatisierte Workflows zum Einsatz. Die Lösung unterstützt Unternehmen bei der Einhaltung finanzspezifischer Kontrollmechanismen, branchenspezifischer Vorgaben und unternehmensweiter Richtlinien. Die integrierten Dashboards für Entscheidungsträger bieten den Verantwortlichen die Transparenz, Steuerungsmöglichkeiten und Entscheidungshilfen, die diese für die Einhaltung von Richtlinien und für die Optimierung der Unternehmensleistung brauchen.

Informationen zu IBM Business Analytics

IBM Business Analytics-Softwarelösungen stellen vollständige, konsistente und präzise Informationen bereit, die Entscheidungsträger zur Verbesserung der betrieblichen Leistung heranziehen. Ein umfassendes Anwendungsportfolio für Business Intelligence, vorausschauende Analyse, das Management der Finanzleistung und Strategie sowie die Analyse verschafft Ihnen einen klaren, sofortigen und verlässlichen Einblick in die aktuelle Geschäftsleistung und einen Ausblick in die Zukunft. In Kombination mit umfassenden Branchenlösungen, bewährten Verfahren und professionellen Services können Unternehmen jeder Größenordnung ein Optimum an Produktivität erzielen, Entscheidungen vertrauensvoll automatisieren und bessere Geschäftsergebnisse realisieren.



IBM Deutschland GmbH
IBM-Allee 1
71139 Ehningen
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustrasse 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:

ibm.com

IBM, das IBM Logo, ibm.com, Clarity, Cognos, InfoSphere, OpenPages und WebSphere sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Sind diese und weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter:

ibm.com/legal/copytrade.shtml

Weitere Produkt-, Unternehmens- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.

© Copyright IBM Corporation 2011
Alle Rechte vorbehalten.



Bitte der Wiederverwertung zuführen